



Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit und Pflege



## Corona-Impfung der 5- bis 11-Jährigen in Bayern

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

als Mitglieder der Bayerischen Impfallianz wenden wir uns heute an Sie mit einem Appell zur Durchführung der Impfung von Kindern und Jugendlichen unter 12 Jahren.

Wir wissen alle, dass eine Impfung auch von Kindern unter 12 Jahren – ebenso wie die bereits laufenden Impfungen für unter 18-Jährige – zum Schutz der Kinder vor Erkrankung, aber auch zur weiteren Bekämpfung der Pandemie unerlässlich ist. Für Ihr Engagement im Rahmen der Impfungen von Kindern unter 12 Jahren dürfen wir uns schon jetzt sehr herzlich bedanken.

In den letzten Wochen bewegten sich niedergelassene Ärztinnen und Ärzte und die Praxisteamer erneut in einem Spannungsfeld zwischen zu geringen Corona-Impfstofflieferungen und einer steigenden Nachfrage nach Impfterminen in den Praxen. Umso wichtiger ist es, die Sicherheit zu haben, die bestellten Impfstoffmengen auch wirklich geliefert zu bekommen, dies gilt insbesondere für den erwarteten Kinderimpfstoff.

Aktuell ist der **Kinderimpfstoff, der bis zum 07.12.2021, 12 Uhr erstmals bestellt werden kann**, von der EMA zugelassen, aber es existiert noch keine STIKO-Empfehlung. Diese wird erst kurz vor den Weihnachtsfeiertagen erwartet.

Bei der Bestellung des Kinderimpfstoffes ist es daher wichtig, dass sich die niedergelassenen Arztpraxen solidarisch und kollegial verhalten, um die vorerst limitierten Mengen im Rahmen der Pandemiebekämpfung optimal nutzen zu können.

**Als Bayerische Impfallianz bitten wir Sie daher bei den Bestellungen um folgendes Vorgehen:**

Für die erste Bestellung des Kinderimpfstoffs macht es nach unserer Einschätzung Sinn, dass ausschließlich die niedergelassenen Arztpraxen bestellen, die auch bereit sind, **vor** einer vorliegenden STIKO-Empfehlung mit Impfungen der 5- bis 11-Jährigen auf der Basis der aktuellen EMA-Zulassung zu beginnen.

Entgegen der in den Medien genannten Zahl von 2,4 Millionen Impfdosen werden in der ersten Tranche nach aktuellem Stand voraussichtlich nur 1,68 Millionen Dosen ausgeliefert werden. Berücksichtigt man die Aufteilung nach Bundesländern (sog. „Königsteiner Schlüssel“) bedeutet das für Bayern ca. 250.000 Impfdosen. Bei 855.000 Kindern und Jugendlichen in Bayern im Alter von 5-11 Jahren kann mit der ersten Lieferung ca. 30 % dieser Altersgruppe ein Impfangebot gemacht werden.

Da ein Teil der Praxen mit Impfungen in dieser Altersgruppe nicht vor einer STIKO-Empfehlung beginnen wird und die Praxen, die ab der ersten Auslieferung impfen werden, durch die eigenen Patienten ausgelastet sind, werden auch die Impfzentren Impfangebote für diese Altersgruppe machen. Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) hat die Impfzentren gebeten, ihre Bestellungen und ihr Impfangebot für diese Altersgruppe in Abstimmung mit den Ärztlichen Koordinatoren/Versorgungsärzten jeweils an die lokale Versorgungssituation anzupassen, und hat auch Richtwerte für Bestellungen der Impfzentren angegeben.

Es besteht darüber hinaus Konsens in der Bayerischen Impfallianz, dass in diesem Fall Kinder- und Jugendärztinnen und -ärzte sowie Hausärztinnen und Hausärzte (also der hausärztliche Versorgungsbereich) bevorzugt beliefert werden soll. Es macht keinen Sinn angesichts der aktuell knappen Ressourcen den Kinderimpfstoff „vorsorglich“ zu bestellen, wenn man nicht sicher über genügend viele Kinder im entsprechenden Alter in seinem Patientenstamm verfügt. Zumal auch der Aufklärungsbedarf der Eltern bei diesem Patientenkontext deutlich erhöht ist. Bitte bedenken Sie bei der Bestellung auch, dass in einem Vial des BioNTech Kinderimpfstoffes 10 Dosen enthalten sind. Zudem wird es wieder sog. „technische Überfüllungsdosen“ geben (etwa zusätzlich 1-2 Dosen/Vial). Das StMGP wird hier zu den damit verbundenen Fragen der Verwendung dieser zusätzlichen Dosen noch eine rechtliche Einschätzung mitteilen.

Wir haben es in diesem Fall gemeinsam selbst in der Hand, so zu bestellen, dass flächendeckend der Impfstoff für Kinder ohne Mangelsituationen verteilt und sicher schnellstmöglich verimpft werden kann. Nutzen wir diese Chance!

Bitte bestellen Sie daher nur die Menge an Impfstoff für Kinder, die Sie und Ihr Praxisteam auch bis zu **nächsten Bestellmöglichkeit - voraussichtlich am 04.01.2022** (Auslieferung KW2/22) - werden verimpfen können.

Bitte orientieren Sie sich bei Ihrer Bestellung an der Zahl der in dieser Altersgruppe 5 bis 11 Jahre in Ihrer Praxis versorgten Patientinnen und Patienten und der aktuellen Impfquoten der 11- bis 17-Jährigen in Ihrer Praxis (bayernweit lt LGL 44,4 %, bundesweit 46,4 %): es ist nicht davon

auszugehen, dass vor der STIKO-Empfehlung die Nachfrage bei den 5- bis 11-Jährigen über dieser Quote von knapp 50 % liegen wird.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,  
wir wissen wie extrem belastend die Corona-Pandemie für Sie und Ihre Praxisteams war und ist:  
ganz herzlichen Dank für Ihr Engagement! Bitte zeigen Sie weiterhin, dass die Praxen der  
Schutzwall für die Kliniken, leistungsfähige Impf- und Testzentren und ärztliche Versorger im Haus-  
und Facharztbereich sind!

Gez.

Klaus Holetschek MdL

Bayerischer Staatsminister für Gesundheit und Pflege

Gez.

Dr. Markus Beier

Gez.

Dr. Peter Heinz

Gez.

Dr. Wolfgang Ritter

Gez.

Dr. Michael Hubmann

Für die niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen in der Bayerischen Impfallianz